

# Lungenkrebs-Screening

## Liebe Patientinnen und Patienten,

ein spezielles Niedrigdosis-CT kann auch kleine Veränderungen in der Lunge sichtbar machen, lange bevor erste Beschwerden auftreten. Wer zu der Risikogruppe gehört, kann von einer frühzeitigen Diagnose durch das Screening-Programm profitieren.

Auch das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) empfiehlt die Teilnahme an der Lungenkrebsfrüherkennung. Die Kosten dafür werden von den Krankenkassen übernommen.

An unseren Standorten bündeln wir modernste CT-Bildgebung, ärztliche, zertifizierte Expertise und eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit. Von der Terminvereinbarung über die Untersuchung bis zur Befundbesprechung begleiten wir Sie persönlich und verlässlich.

Wenn Sie zur Risikogruppe gehören, können Sie am CT-basierten Screening-Programm zur Lungenkrebsfrüherkennung teilnehmen – für Ihre Gesundheit und Ihre Zukunft.

### Teilnahme – Voraussetzung:

Alle folgenden Kriterien müssen erfüllt sein, um zur Risikogruppe gewertet zu werden und am Screening-Programm teilzunehmen.

- Alter zwischen 50 und 75 Jahren
- aktuell Raucher oder Rauchstopp vor weniger als 10 Jahren
- mindestens 25 Jahre geraucht
- mindestens 15 Packungsjahre \*
- keine bekannte Lungenkrebserkrankung
- letzte CT-Thorax-Untersuchung mehr als 12 Monate zurückliegend
- keine bekannte schwere Vorerkrankung, die eine Teilnahme ausschließt
- bereit für potenziell heilende Behandlung

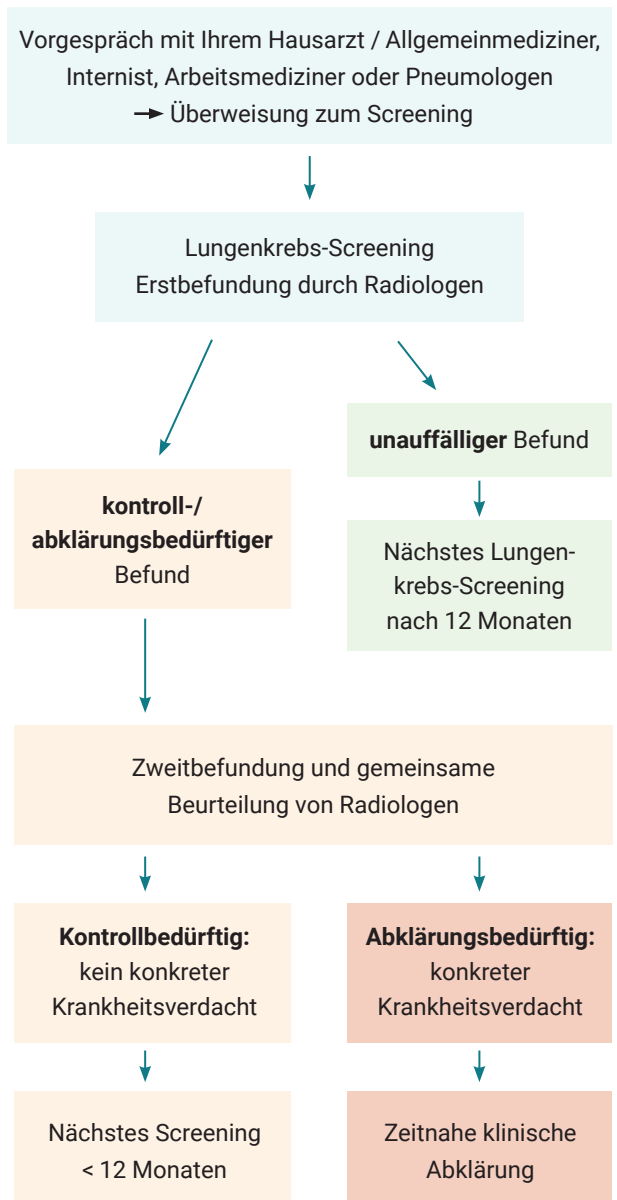
#### \* Berechnung der Packungsjahre:

Wie viele Jahre habe ich insgesamt geraucht?  
 Wie viele Packungen Zigaretten habe ich pro Tag im Durchschnitt geraucht?

	×		=	
Jahre		Packungen/Tag		Packungsjahre

**Beispiel:** 36 Jahre × 0,5 Packungen/Tag = 18 Packungsjahre

### Ablauf:



## Gehören Sie zur Risikogruppe?

- Wenn ja, dann können Sie an dem Lungenkrebs-Screening teilnehmen. Dafür ist vorab ein Aufklärungsgespräch mit Ihrem Hausarzt / Allgemeinmediziner, Internisten, Arbeitsmediziner oder Pneumologe nötig.
- In diesem Gespräch werden Ihnen die Vorteile und möglichen Risiken erklärt und der Ablauf des Programms besprochen.
- Nach der ersten Terminvereinbarung begleiten Sie unsere Mitarbeitenden Schritt für Schritt durch das Screening-Programm.
- Das CT dauert nur wenige Minuten und ist schmerzfrei.

## Nutzen und Risiken

Beim Vorgespräch werden Sie zu Nutzen und Risiken des Screenings beraten, inklusive:

- Strahlenexposition (inkl. Risiko für strahleninduzierte Erkrankungen)
- Möglichkeit von Überdiagnosen und -therapie
- Häufigkeit und Folgen falsch positiver und negativer Befunde im Screening
- Ablauf des Programms (jährliche CT, ggf. vorgezogene Kontrollen)
- Möglichkeiten der Tabakentwöhnung

## An folgenden Standorten können Sie zukünftig Termine buchen:

**Frankenberg** – im Kreiskrankenhaus

Forststraße 9, 35066 Frankenberg

Tel.: 06451 742 3666

**Hessisch Lichtenau** – in der Orthopädischen Klinik

Am Mühlberg, 37235 Hessisch Lichtenau

Tel.: 05602 802 4222

**Kassel** – im Elisabeth-Krankenhaus

Weinbergstraße 7, 34117 Kassel

Tel.: 0561 8909 7999

**Lauterbach** – im Krankenhaus Eichhof

Eichhofstraße 1, 36341 Lauterbach

Tel.: 06641 663 3666

**Marburg** – im Ärztehaus 2.0

Am Krekel 45, 35039 Marburg

Tel.: 06421 490 9000

**Schotten** – im Kreiskrankenhaus

Wetterauer Platz 1, 63679 Schotten

Tel.: 06044 504 3399

**Schwalmstadt** – im Asklepios Klinikum

Krankenhausstraße 27, 34613 Schwalmstadt

Tel.: 06691 912 3999



[www.lungenkrebs-screening.net](http://www.lungenkrebs-screening.net)